

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger
Stuttgart und Berlin



Demnächst erscheint

Die Sängerstimme

Ihre Beschaffenheit und Entstehung
ihre Bildung und ihr Verlust

von

Dr. phil. Albert Thausing

Groß-Oktav, ca. 12 Bogen mit 8 Abbildungen

In Büttenumschlag Gm. 6.—

Daß die heutige Gesangspädagogik in vieler Hinsicht anfechtbar ist, beweisen die häufigen Klagen über zweckwidrige Stimmbehandlung, ja Stimmverlust infolge ungründlicher Sachkenntnis der Gesanglehrer. Es ist nun das Verdienst des bekannten Hamburger Gesangspädagogen Dr. Albrecht Thausing, in jahrelanger praktischer Arbeit und Forschung den Ursachen dieses beklagenswerten Zustandes nachgegangen zu sein und, wie seine zahlreichen außerordentlich überraschenden Erfolge bei der Ausbildung von gesunden und erkrankten Stimmorganen beweisen, auch gefunden zu haben, welcher Mittel sich die Natur bedient und die Kunst bedienen muß, um eine wahrhaft brauchbare Sängerstimme zu erzeugen.

In dem vorliegenden Werke nun faßt Dr. Thausing das Ergebnis seiner Beobachtungen und Entdeckungen zu einer Studie zusammen, die in glänzender Beherrschung des gesamten Stoffgebietes und immer gestützt auf objektive Tatsachen den Beweis erbringt, daß wohlverwendete physische Kraft und ein dicht und fest schließender Kehlkopf in erster Linie Garantien echten Gesanges sind. Damit verbindet er eine ausführliche Darstellung des Wesens der gesanglichen Schönheit, unter genauer Beschreibung des Gesangstones, seiner rhythmischen Gliederung, der „Schwebung“, und zeigt so, viele allgemein verbreitete Meinungen über Gesang und Gesangsbildung als gefährliche Irrtümer nachweisend, allen, die eine echte Sängerstimme erwerben oder eine bedrohte bewahren wollen, einen sicheren Weg zum Erfolg — sicher, weil er der Natur nachgezeichnet ist, die nicht in die Irre führen kann.

Ⓢ

Wir bitten um Verwendung in Sachkreisen
Prospekte unberechnet

Ⓢ